

**Geofachdaten
der amtlichen Grundstückswertermittlung**



Innenministerium

Peter Kutschke



Rostock, 10. Mai 2007

Motivation

Geofachdaten der amtlichen Grundstückswertermittlung

www.geomv.de:

„Vorrangiges Ziel und Interesse des Vereins ist es, im Bereich der Geoinformationswirtschaft Angebot, Zugänglichkeit, Qualität und Verwendbarkeit von Geodaten / Geoinformationen und Dienstleistungen zu verbessern.“

Grundstückswertermittlung ist Teil der Geoinformationswirtschaft.

Gutachterausschüsse sind Nutzer von Geobasisdaten und Nutzer und Erzeuger Geofachdaten.

Vorstellung

Peter Kutschke

Referent im Innenministerium M-V

- Grundsatzfragen öffentlich-rechtlicher Verfahren der **Bodenordnung** nach BauGB und BoSoG, des **Liegenschaftskatasters** und der Liegenschaftsvermessung
- Entgelte und **Gebühren** der Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters
- **Grundstückswertermittlung**; Aufsicht über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte

Geofachdaten der amtlichen Grundstückswertermittlung

Vortragsgliederung:

- **Organisation der amtlichen Grundstückswertermittlung**
- **Aufgaben und Leistungen (Produkte) der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (GAA)**
- **Nutzung von Geobasis- und Geofachdaten für die Grundstückswertermittlung**
- **Einbindung in die GDI**
- **Projekt „Vernetztes Bodenrichtwertinformationssystem“**
- **Ausblick**

Organisation der amtlichen Grundstückswertermittlung

Organisation der amtlichen Grundstückswertermittlung

Geschichtliche Entwicklung, Intentionen des Gesetzgebers

- Aufhebung der VO über das Verbot von Preiserhöhungen vom 26.11.1936 mit BBauG 1960
- Funktionsfähigmachen des Grundstücksmarktes
- Institutionalisierung der **Gutachterausschüsse**
- Marktbeobachtung mittels **Kaufpreissammlung**
- Schaffung allgemeiner Markttransparenz
- Schaffung einzelfallbezogener Markttransparenz

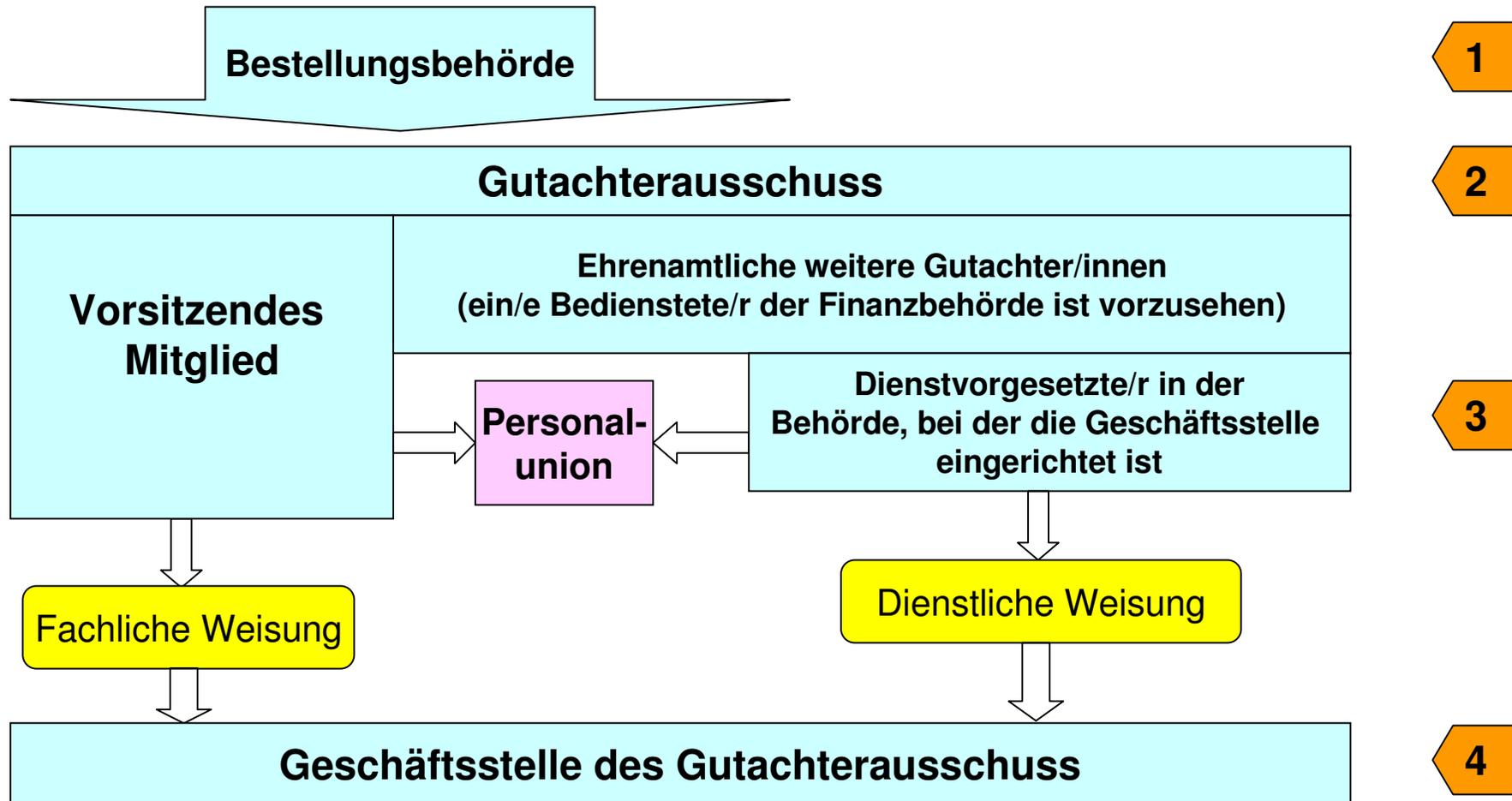
Organisation der amtlichen Grundstückswertermittlung

Grundstückswertermittlung außerhalb der Gutachterausschüsse

- Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige
- Freie Sachverständige

Organisationsmodell

Quelle: AdV



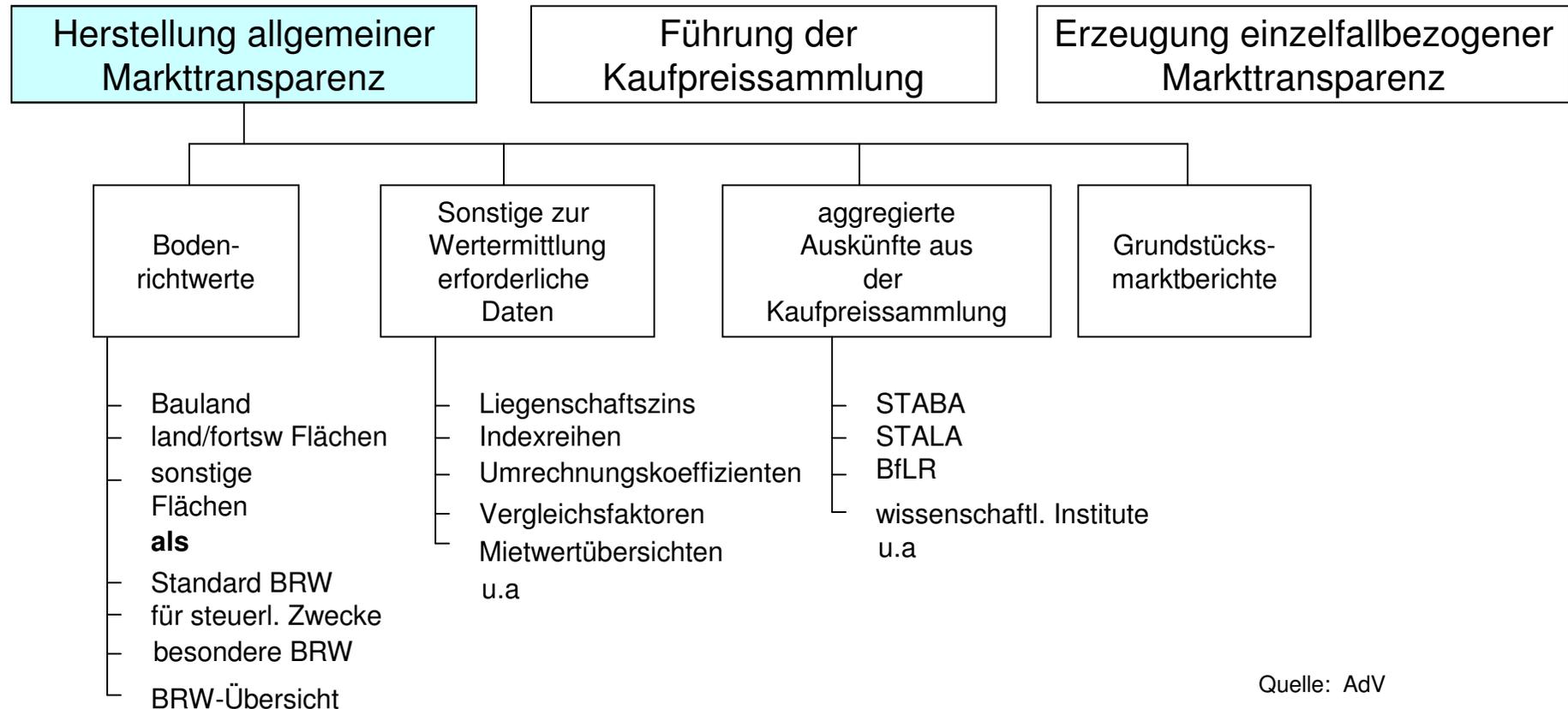
Organisation der amtlichen Grundstückswertermittlung

Zahlen auf einem Blick

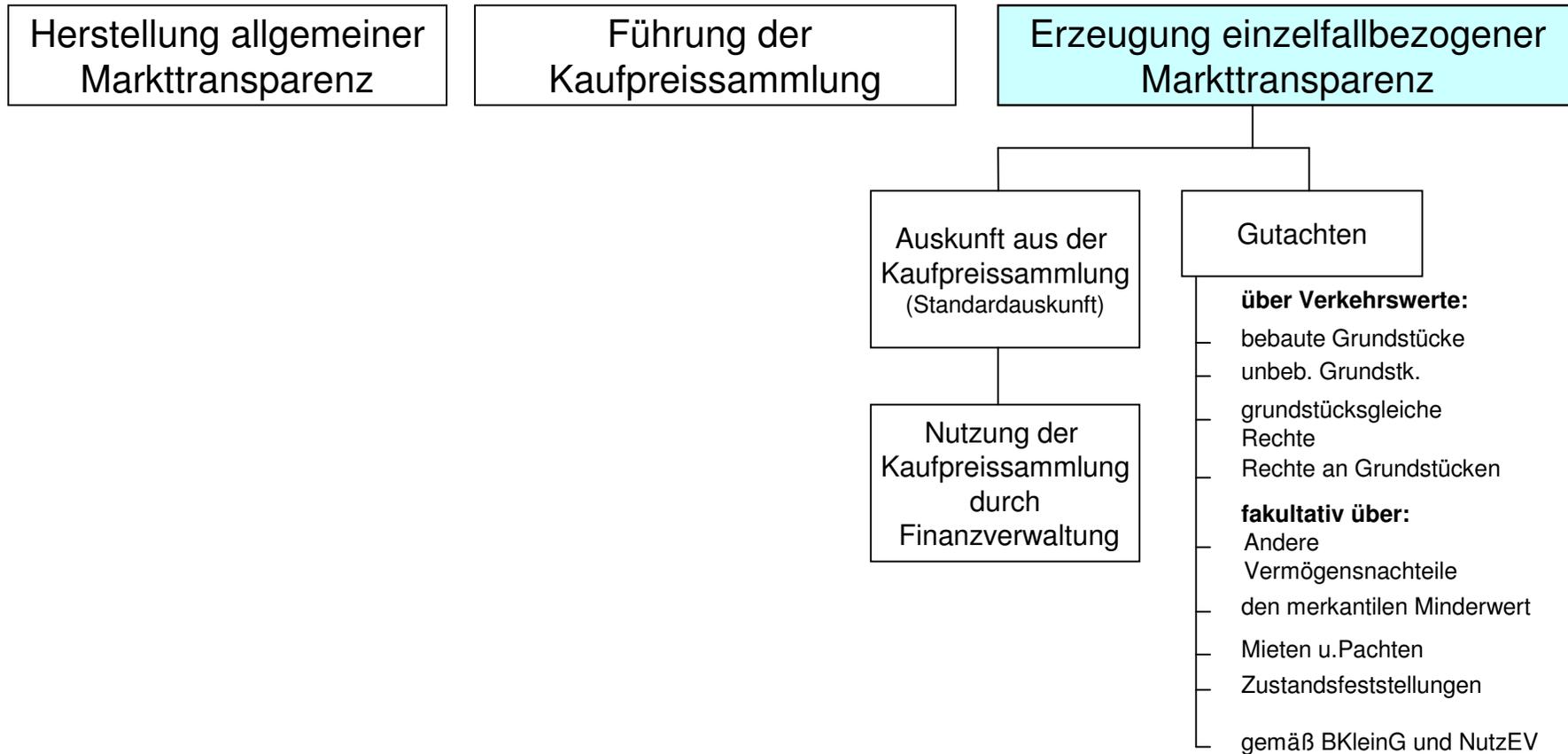
- **18** Gutachterausschüsse für Grundstückswerte
- **16** Geschäftsstellen
- **291** Mitglieder in den Gutachterausschüssen (ca. **16** pro GAA)
- **51** Mitarbeiter in den Geschäftsstellen (ca. **3** pro GS)
- **14** Geschäftsstellen in den Dienststellen der Vermessungs- und Katasterbehörden
- **11** Vorsitzende sind Leiter der Dienststellen der Vermessungs- und Katasterbehörden

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

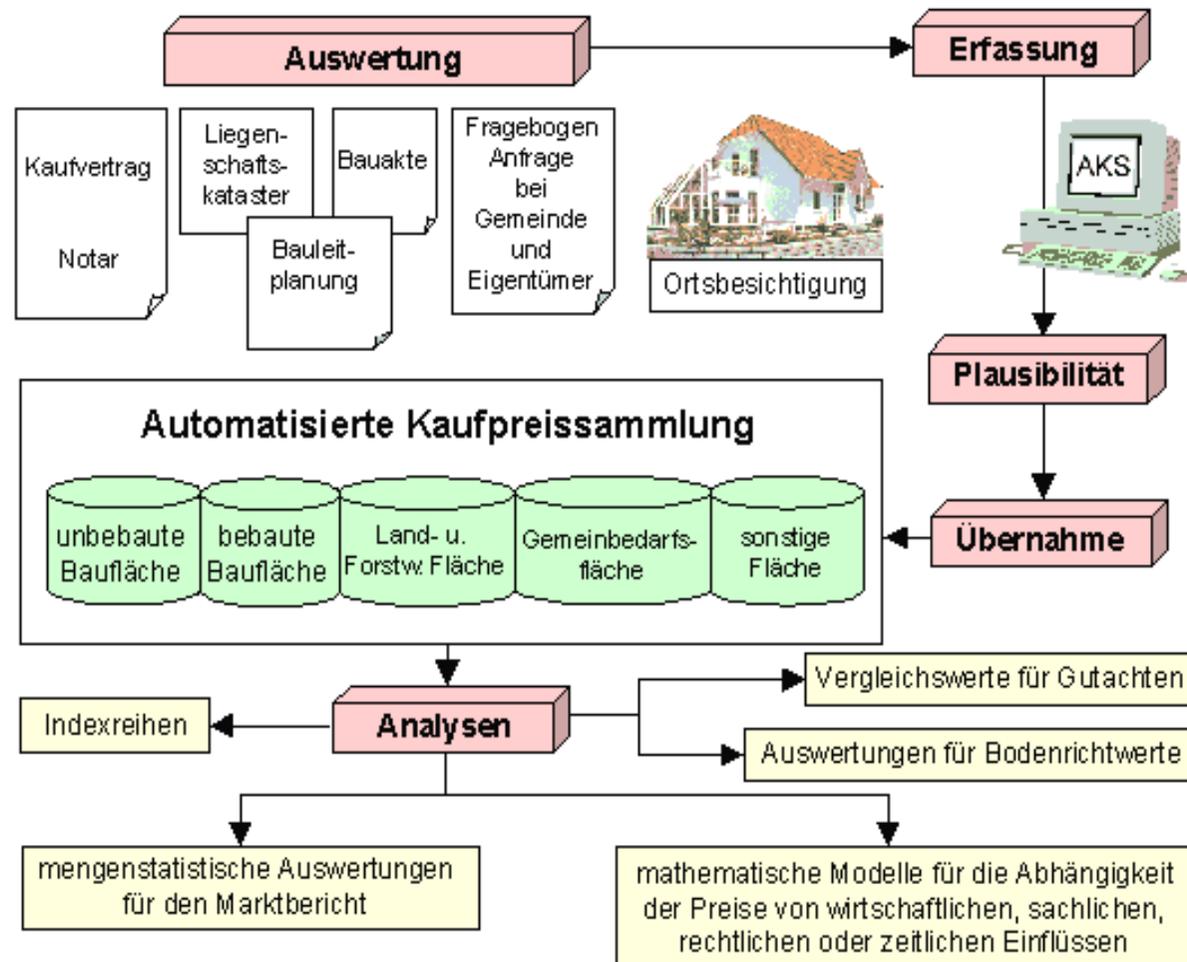
Aufgaben des Gutachterausschusses



Aufgaben des Gutachterausschusses



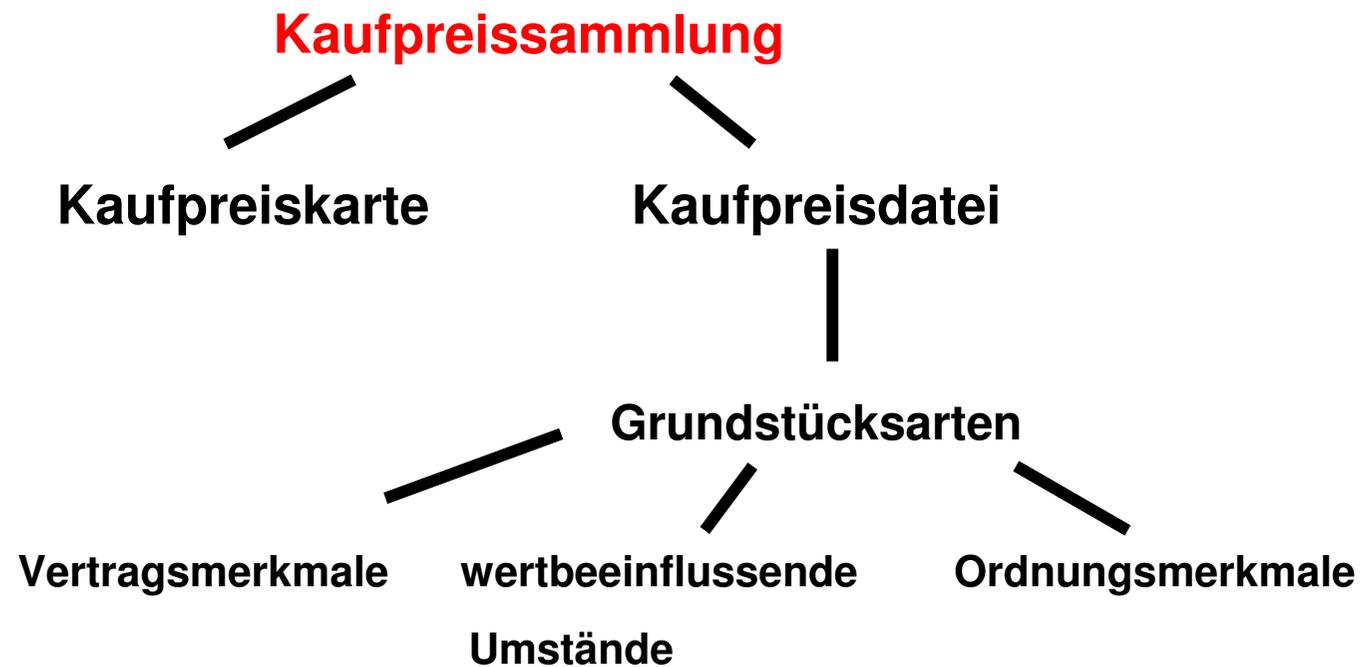
Kaufpreis- sammlung



Quelle:

www.gag.niedersachsen.de

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA



Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Erfassen eines Vertrages in die Automatisiert geführte Kaufpreissammlung (AKS)

Beispiel WF-AKuK

WF AKuK - Automatische Kaufpreissammlung und Kaufpreisauswertung - Version 6.0.2 - [Kaufpreiserfassung]

Aufgabe: Kaufpreiserfassung
Kaufvertrag | freie Eingabefelder | Bearbeitung

Vertragsdaten

Reg.-Nr.: 1 / 2005 (letzte Reg.-Nr.: /)
 Notar / Amtsgericht: / Urkundennr. / Az.: /
 Vertragstyp: / Verkäufer Typ: / Käufer Typ: / PLZ: /
 Eingangsdatum: / Vertragsdatum: / Kaufpreis (gem. Vertrag) €

Grundstücksdaten

Postleitzahl: / Ort/Gemeinde(teil): / Straße: / Haus-Nr.: /

Grundbuchbezirk	Band	Blatt	lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Teilfläche (m²)	Fläche (m²)

Gesamteilfläche m² Gesamteilfläche m²

Zur Auswertung / Bewertung geeignet: / Besonderheiten: /
 Teilmarkt: / Gemeinbedarfsflächen: /
 Objektart: /

← voriger Vertrag | nächster Vertrag → | Vertrag kopieren | Abbrechen | Schließen | Weiter → | Hilfe

Reg.-Nr. 1/2005, Gemarkung , Flur , Flurstück / u a.

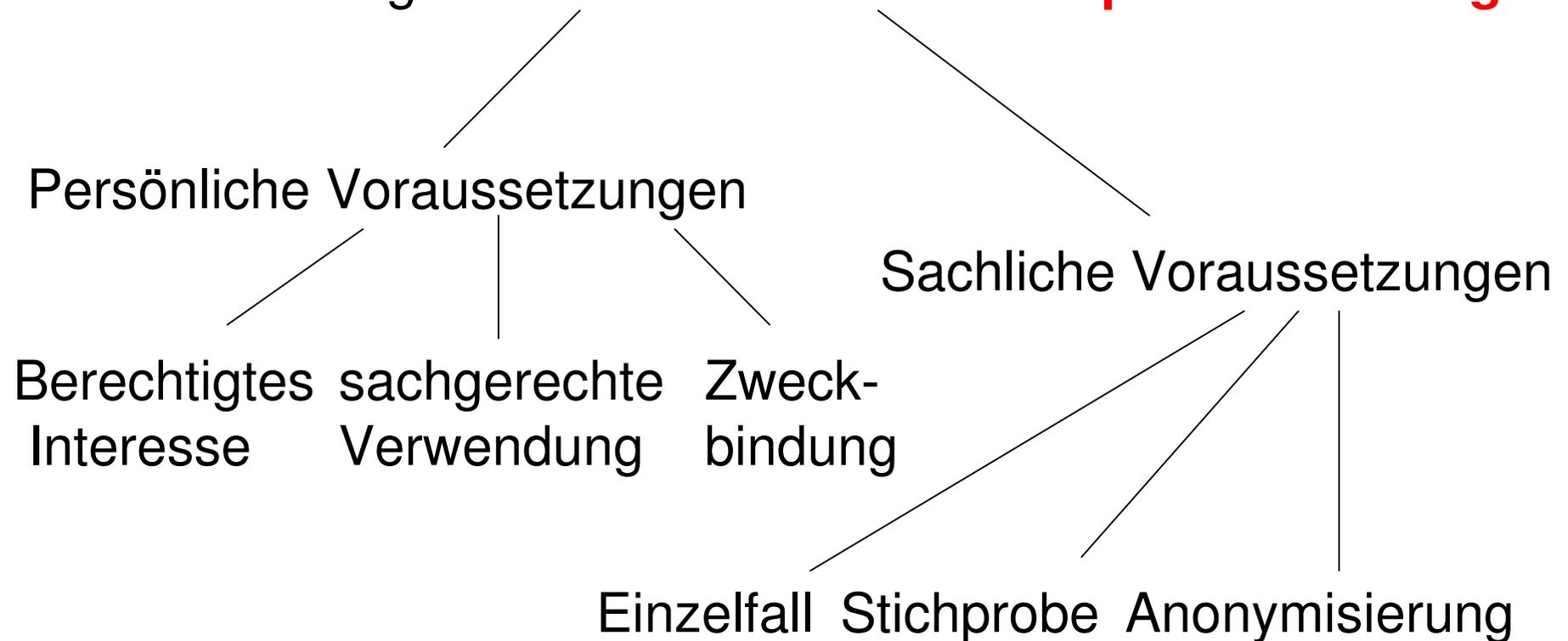
Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Kaufpreissammlung

stellt eine **Datensammelstelle** dar, die nach den Grundsätzen des **Datenschutzes** des Bürgers Dritten nur unter Beachtung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit, d.h. im überwiegenden Allgemeininteresse, zugänglich gemacht werden darf (vgl. Kleiber, Simon).

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Antrag auf **Auskunft aus der Kaufpreissammlung**



Quelle: Kertscher

AUSKUNFT AUS DER KAUFPREISSAMMLUNG

Geschäftszeichen: R2-002-2005
 Auftragsart: Eigentumswohnungen
 Auftragsnummer: ei.5058
 Ausgabedatum: 06.02.2005

Quelle: unbekannt

lfd. Nr.	Datum (Jahr)	Veräußerer	Erwerber	Grundstücksort	Gebäudeart	Fläche (in m ²)	Mietigertumsanteil in 10.000	Bodenrichtwert (in €/m ²)	Baujahr (in Jahr)	bau-Verbesserung (Jahr)	Ausstattung 1-7	Wohnfläche (in m ²)	Kaufpreis (€)	Vergleichswert (Kp/MoFl) (in €/m ²)
1	1998	1	1	111	107	1.400	1.040	43	1993		5	69	69.024	1.000
2	1998	1	1	111	107	1.200	2.437	33	1985		5	82	66.468	811
3	1998	1	1	111	108	800	2.271	33	1995		5	51	71.581	1.404
4	1998	1	1	111	108	900	4.680	38	1982		4	101	94.333	934
5	1998	1	1	111	107	1.500	1.000	43	1992		6	60	74.137	1.236
6	1999	1	1	111	107	1.500	1.075	46	1984	1992	6	62	69.024	1.113
7	2000	1	1	111	107	1.600	840	51	1995		6	59	70.303	1.192
8	2001	1	1	111	108	700	1.299	51	1994		5	51	48.573	952
9	2001	1	1	111	108	900	.510	56	1993		5	70	97.145	1.388
10	2002	1	1	111	107	1.700	880	65	1984		4	64	69.000	1.078
11	2002	1	1	111	107	1.500	1.425	56	1984		4	79	76.694	971
12	2003	1	1	111	107	1.700	840	65	1984	1995	6	59	49.000	831
13	2003	1	1	111	108	580	2.767	49	1985		4	63	66.000	1.048
14														
15														
Mittelwerte						1.233	1.697	48	1988			67	70.868	1.074

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Auskunft aus der Kaufpreissammlung

Nutzer

- Sachverständige für die Gutachtenerstellung
- Behörden und sonstige öffentliche Stellen

Anforderungen

- Wegen Datenschutz Einschränkung der Möglichkeiten
- Konflikt Anonymisierung / sachgerechte Verwendung

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Grundstücksmarktbericht

Zusammenfassung von Feststellungen über den Grundstücksmarkt, insbesondere über Umsatz- und Preisentwicklung, in einer Übersicht

Verhältnisse auf den Teilmärkten für unbebaute Grundstücke, Ein- und Zweifamilienhausgrundstücke, Eigentumswohnungen und Ertragsgrundstücke sind gesondert darzustellen.

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Grundstücksmarktbericht

Beispiel

GMB HWI

im Internet www.schwerin.de

Grundstücksmarkt- bericht 2006

Hansestadt Wismar



MECKLENBURG-VORPOMMERN

Gutachterausschuss für Grundstückswerte
in der Hansestadt Wismar

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Grundstücksmarktbericht

Nutzer

- Sachverständige
- Behörden
- Makler, Versicherungen, Banken usw.

Anforderungen

- inhaltlich gestufte Berichte, Abruf einzelner Teile (Basis- und qualifizierter Bericht)
- Online-Abruf auch historischer GMB
- Geringe Kosten

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Bodenrichtwerte

- durchschnittlicher Lagewert des Bodens für Grundstücke eines Gebietes, für die im wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen
- bezieht sich auf ein Grundstück, welches für das Gebiet typisch ist (Bodenrichtwertgrundstück)
- werden auf der Grundlage der Kaufpreissammlung für jedes Kalenderjahr mit dem Stichtag 31.12. ermittelt.
- bezogen auf einen Quadratmeter Grundstücksfläche

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Bodenrichtwerte

Ermittlung

- Pflicht für Bauland
- grundsätzlich durch Preisvergleich
- nur Kaufpreise im gewöhnlichen Geschäftsverkehr
- fiktiv unbebaut
- zonale oder lagetypische

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Darstellung in Bodenrichtwertkarten

analoge Bodenrichtwertkarten

in Deckfolien zu vorhandenen Karten

in der Regel Topographische Karten

digitale Bodenrichtwertkarten

Beispiel HWI / NWM

Im Internet www.schwerin.de

Bodenrichtwertkarte 2006

Hansestadt Wismar



MECKLENBURG-VORPOMMERN

Gutachterausschuss für Grundstückswerte
in der Hansestadt Wismar

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Bodenrichtwerte und -karten

Nutzer

- der Transparenz des Grundstücksmarktes
- Finanzämter für die steuerliche Bewertung
- staatliche und kommunalen Stellen für Planung und Durchführung gesetzlicher Verfahren,
- Sachverständige für die Erstattung von Gutachten über den Verkehrswert
- Geodatenbroker: Dossiers für Investitionsentscheidung Beispiel:
www.geoport.de

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Bodenrichtwerte und -karten

Anforderungen

- Flächendeckung
- Standardisierung in Darstellung und Ableitung
- georeferenziert
- Online-Abruf von einem Portal
- Einheitliche geringe Gebühren

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Sonstige für die Wertermittlung erforderliche Daten

sollen u.a.

- Änderungen der allgemeinen Wertverhältnisse auf dem Grundstücksmarkt
- Wertunterschiede von Grundstücken, die sich aus Abweichungen bestimmter wertbeeinflussender Merkmale sonst gleichartiger Grundstücke ergeben,

erfassen oder

- Marktanpassungen von nicht im Vergleichswertverfahren ermittelten Werten ermöglichen.

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Sonstige für die Wertermittlung erforderliche Daten

- Indexreihen
- Umrechnungskoeffizienten
- Liegenschaftszinssätze
- Vergleichsfaktoren
- Marktanpassungsfaktoren
- u.v.m.

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Indexreihen

erfassen teilmarktbezogen und gebietsbezogen Änderungen der allgemeinen Wertverhältnisse auf dem Grundstücksmarkt.

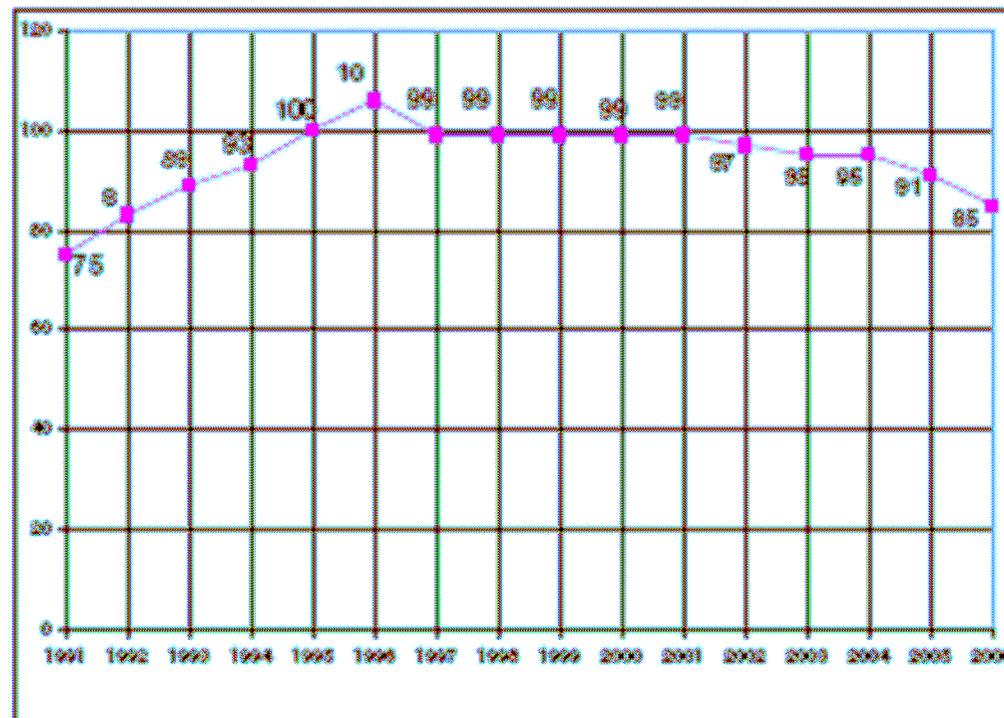
Bodenpreisindexreihen bestehen aus Indexzahlen, die sich aus dem durchschnittlichen Verhältnis der Bodenpreise eines Erhebungszeitraums zu den Bodenpreisen eines Basiszeitraums mit der Indexzahl 100 ergeben.

Andere Indexreihen: z.B. für Preise von Eigentumswohnungen

Darstellung zumeist im Grundstücksmarktbericht

Bodenpreisindex für Wohnbauflächen in der Hansestadt Wismar

Wohngebiete



Quelle: Grundstücksmarktbericht HWI

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Liegenschaftszinssatz

Zinssatz, mit dem der Verkehrswert von Liegenschaften im Durchschnitt marktüblich verzinst wird.

= Jahres-Reinertrag / Kaufpreis

Darstellung zumeist im Grundstücksmarktbericht

Zusammenstellung der Liegenschaftszinssätze (Kauffälle der Jahre 2004 bis 2006)

	Bandbreite ^{*2}	Durchschnitt
Ein- und Zweifamilienhäuser ^{*1}	2,9 – 3,7	3,3
Reihenhäuser/Doppelhaushälften	2,6 – 4,0	3,4
Eigentumswohnungen Innenstadt	2,3 – 4,8	3,4
Eigentumswohnungen übriger Bereich	2,6 -5,1	3,5
Mehrfamilienhäuser	4,7 – 6,5	5,4
gemischt genutzte Grundstücke	4,8 – 6,9	6,0
Gewerbegrundstücke	5,5 – 8,8	7,3

Quelle: Grundstücksmarktbericht HWI

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Sonstige für die Wertermittlung erforderliche Daten

Nutzer

- Sachverständige und GAA
- Was LZS betrifft auch Banken und Versicherungen

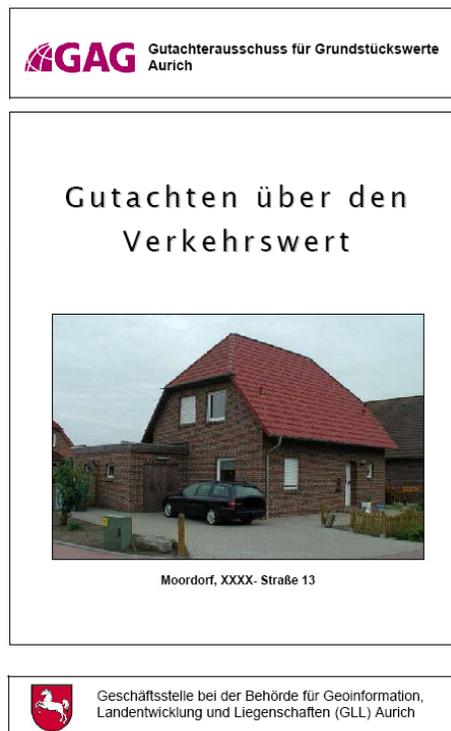
Anforderungen

- Für Wertermittlung muss das vollständige Ableitungsmodell bekannt sein
- Standardisierung der Ableitungsmodelle
- georeferenziert
- Zeitnahe Bereitstellung
- Kostengünstig

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Gutachten über den Verkehrswert

- für unbebaute und bebaute Grundstücke
- sowie Rechten an Grundstücken
- über die Höhe
- der ortsüblichen Kleingartenpacht
- bzw. Nutzungsentgeltes



Quelle: cdl.niedersachsen.de/blob/images/C9111190_L20.pdf

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert)

Nutzer (sog. Antragsberechtigte)

- die für den Vollzug des BauGB zuständigen Behörden bei der Erfüllung der Aufgaben nach dem BauGB
- die für die Feststellung des Werts eines Grundstücks oder der Entschädigung für ein Grundstück oder ein Recht an einem Grundstück auf Grund anderer gesetzlicher Vorschriften zuständigen Behörden,
- die Eigentümer, ihnen gleichstehende Berechtigte, Inhaber anderer Rechte am Grundstück und Pflichtteilsberechtigte, für deren Pflichtteil der Wert des Grundstücks von Bedeutung ist, oder
- Gerichte und Justizbehörden

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert)

Anforderungen

- vollständige und fehlerfreie Erfassung des Sachverhalts
- nachvollziehbare Begründung
- Anwendung der anerkannten Verfahren der Grundstücksbewertung
- zur Beschreibung des Wertermittlungsobjektes beifügte Kartenauszüge und Fotografien

Aufgaben und Leistungen (Produkte) der GAA

Zahlen auf einem Blick für Geschäftsjahr 2006

- ca. **27.100** Kaufverträge
- ca. **2 Milliarden €** Geldumsatz
- ca. **55.000** ha Flächenumsatz
- ca. **3.000** schriftliche Auskünfte
- ca. **47.000** mündliche Bodenrichtwertauskünfte
- ca. **900** Gutachten
- ca. **160.000 €** Gebührenumsatz
- ca. **215.000 €** Gebührenbefreiter Umsatz

Nutzung von Geobasis- und Geofachdaten für die Grundstückswertermittlung

Nutzung von Geobasis- und Geofachdaten für die Grundstückswertermittlung

Geobasisdaten (<http://de.wikipedia.org/wiki/Geobasisdaten>)

sind grundlegende amtliche [Geodaten](#), welche die Landschaft ([Topographie](#)), die Grundstücke und die Gebäude anwendungsneutral beschreiben.

[Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland](#) (AdV) 2005

"Geobasisdaten sind Daten des amtlichen Vermessungswesens, welche die Landschaft, die Liegenschaften und den einheitlichen geodätischen Raumbezug anwendungsneutral nachweisen und beschreiben. Sie sind Grundlage für Fachanwendungen mit Raumbezug."

Nutzung von Geobasis- und Geofachdaten für die Grundstückswertermittlung

Geofachdaten (<http://de.wikipedia.org/wiki/Geofachdaten>)

sind raumbezogene Daten aus einem Fachgebiet, wie zum Beispiel [Demographie](#), [Epidemiologie](#), [Bodenkunde](#), [Klimatologie](#), [Wahlstatistik](#). Häufige Anwendungsgebiete für Fachdaten sind Erhebungen von Verwaltungen z.B. in den Bereichen Umwelt, Statistik oder Planung.

Der [Raumbezug](#) kann durch Lagekoordinaten, [Postleitzahlen](#), Stadtbezirke, Städte und [Landkreise](#), [Arbeitsamtsbezirke](#) o. Ä. hergestellt werden. Der Raumbezug kann auch auf linienförmige Objekte bezogen sein, wie zum Beispiel [Verkehrsdaten](#).

Nutzung von Geobasis- und Geofachdaten für die Grundstückswertermittlung

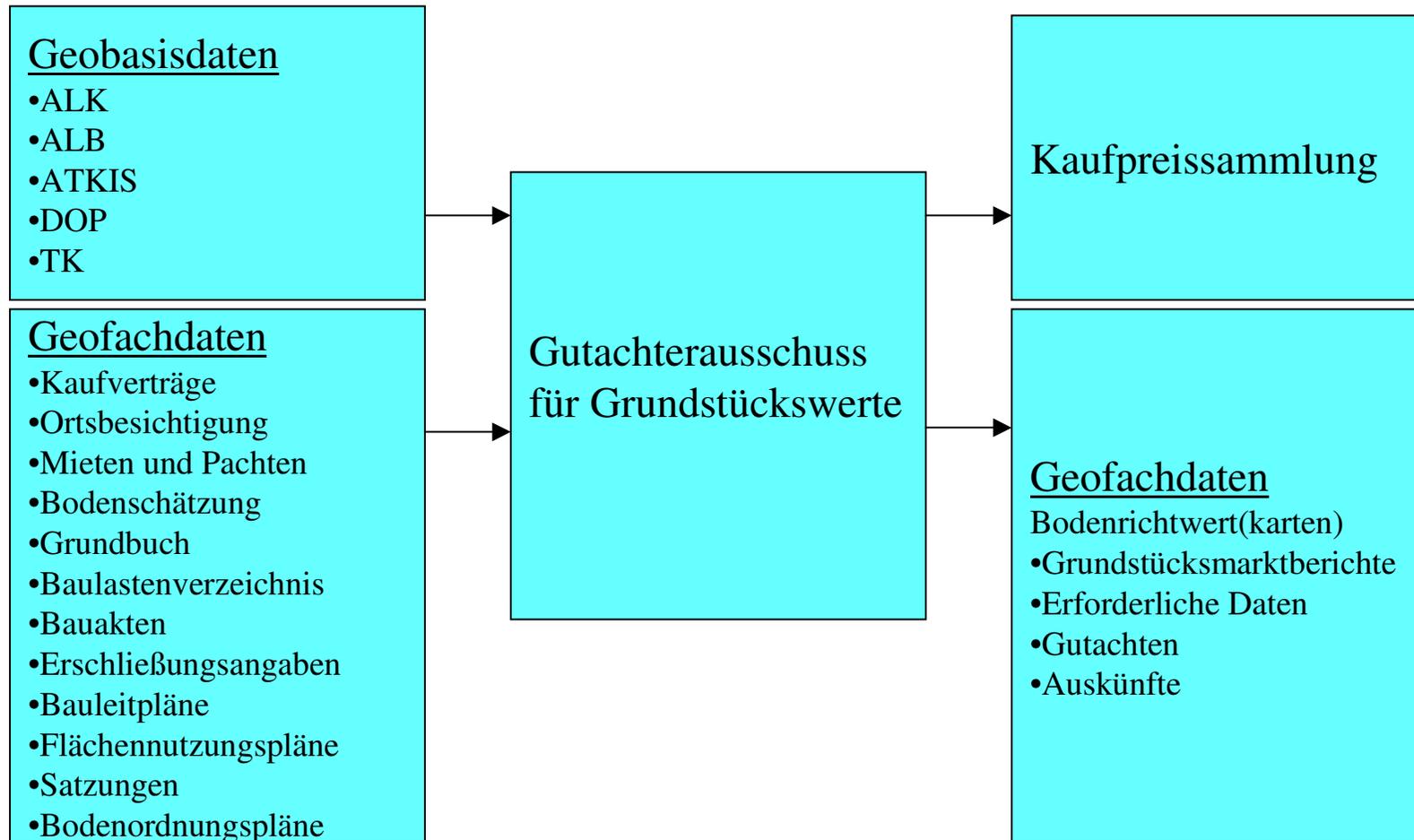
Einordnung der Daten der GAA

Fachdaten des Grundstücksmarktes sind in irgendeiner Weise immer an einen Teil der Erdoberfläche gebunden (Kringe)

= > **Geofachdaten**

Aber z.B. in Sachsen-Anhalt integrierter Teil des Geobasisinformationssystems der Vermessungsverwaltung

Vereinfachter Datenfluss



Einbindung in die GDI

Einbindung in die GDI

Als **Geodateninfrastruktur (GDI)** wird ein komplexes Netzwerk zum Austausch von Geodaten bezeichnet, in dem Geodaten-Produzenten, Dienstleister im Geo-Bereich sowie Geodatennutzer über ein physisches Datennetz, in der Regel das Internet, miteinander verknüpft sind.

GDI besteht aus Geobasisdaten und Geofachdaten, welche auf Geodatenservern (Datenbank) abgelegt sind, standardisierten Diensten (Geodienste), die den Zugriff und die Bearbeitung der Geodaten ermöglichen und Geoportalen (bzw. anderen Clients), die entsprechende Benutzerschnittstellen zur Verfügung stellen.

GDI soll den fachübergreifenden Zugang zu allen verfügbaren Geodaten, welche ansonsten getrennt bei den einzelnen Institutionen vorliegen, ermöglichen.

Sie kann auf verschiedene räumliche Bereiche (z.B. Stadt, Naturschutzgebiet, ...) oder hierarchische Ebenen (Kommune, Bundesland, Land, Kontinent, Welt) begrenzt sein.

Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Geodateninfrastruktur>

Einbindung in die GDI

Einbindung der Daten der GAA

Stand in M-V: Nutzung über Intranet z.B. NWM (KGIS), HRO
(www.geoport.de), MÜR (Kvw-map), LWL, SN, tlw. UER

Beispiele im Internet in M-V und in den Ländern

www.nordwestmecklenburg.de KGIS mit BRW

www.geonord.de (HH)

Projekt „Vernetztes Bodenrichtwertinformationssystem“ VBORIS

VBORIS Nutzen

VBORIS liefert

für **alle** grundstücksbezogenen Aktivitäten
von Immobilienwirtschaft, Privatpersonen und Verwaltung, Dienstleister und
Endnutzer

- n **flächendeckend**
- n **amtliche, authentische & aktuelle**
- n **einheitliche** Daten des Grundstücksmarktes **online** ins Haus

von Seiten der **staatlichen /kommunalen** Institutionen der
GAA / Vermessungsverwaltung,
die eine **kontinuierliche** Leistung garantieren.

Quelle: AdV

VBORIS Modellprojekt

AdV: Auftrag an PG VBORIS:

Konzept für ein
bundesweit einheitliches Bodenrichtwertinformationssystem

- n **Vernetzung amtlicher Geobasisdaten und Geofachdaten** auf/zwischen den verschiedenen Verwaltungsebenen
- n Wege zur **kundenorientierten Bereitstellung amtlicher Wertermittlungsinformationen** sollen konzipiert, beschrieben, demonstriert werden
- n Umsetzung **vorhandener Konzeptionen der AdV** sowie **Einbindung in die Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE)**

VBORIS Aufgaben

Ziel: Vernetzte einheitliche BORIS-Länderlösungen mit Direktzugriff auf die mit standardisierten Webdiensten von den Ländern bereitgestellten Basisdaten

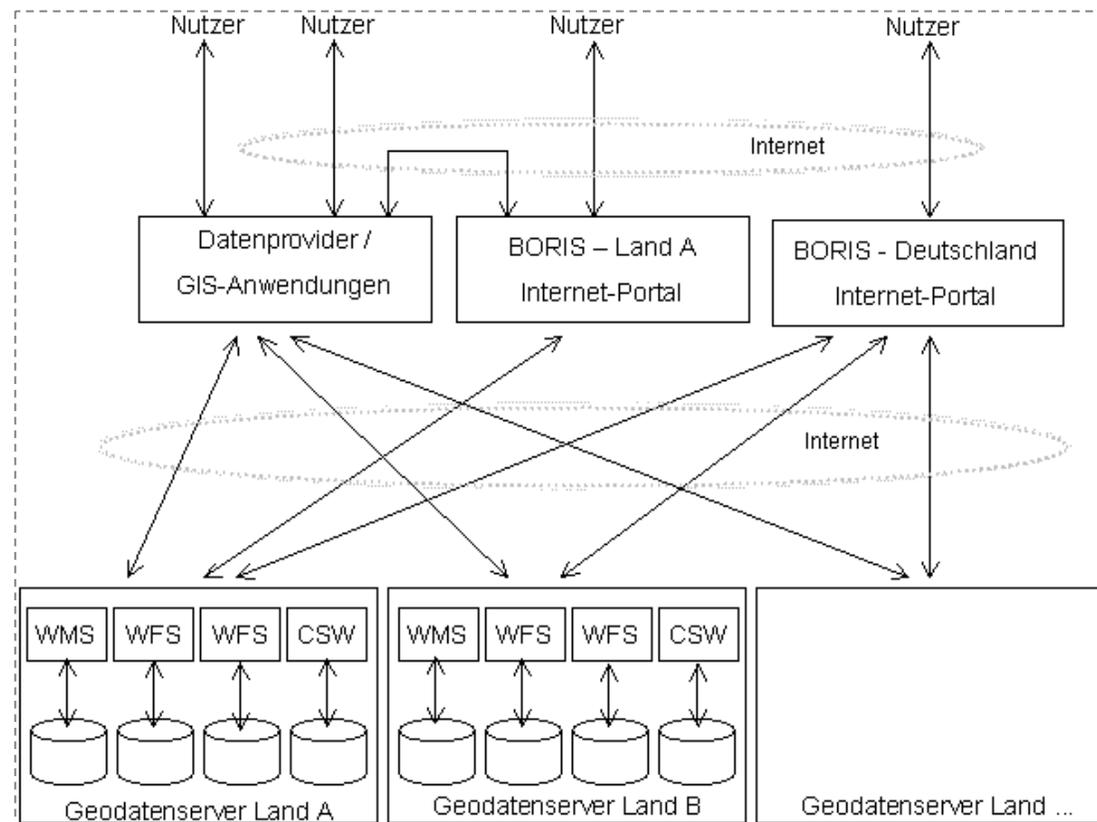
Arbeiten

- n Erarbeitung einer **Modellbeschreibung** als Handlungsbasis für die Realisierung von VBORIS mit dem Kernkomponenten:
- n **Datenmodell** (fachliche Beschreibung & Fachschema)
- n **Konditionenmodell**
- n **Architekturmodell** (GDI/OGC-Modell)
- n **Gemeinschaftsportal** (Linkportal)

Ergebnis: AdV-Konzeption “VBORIS” 2005

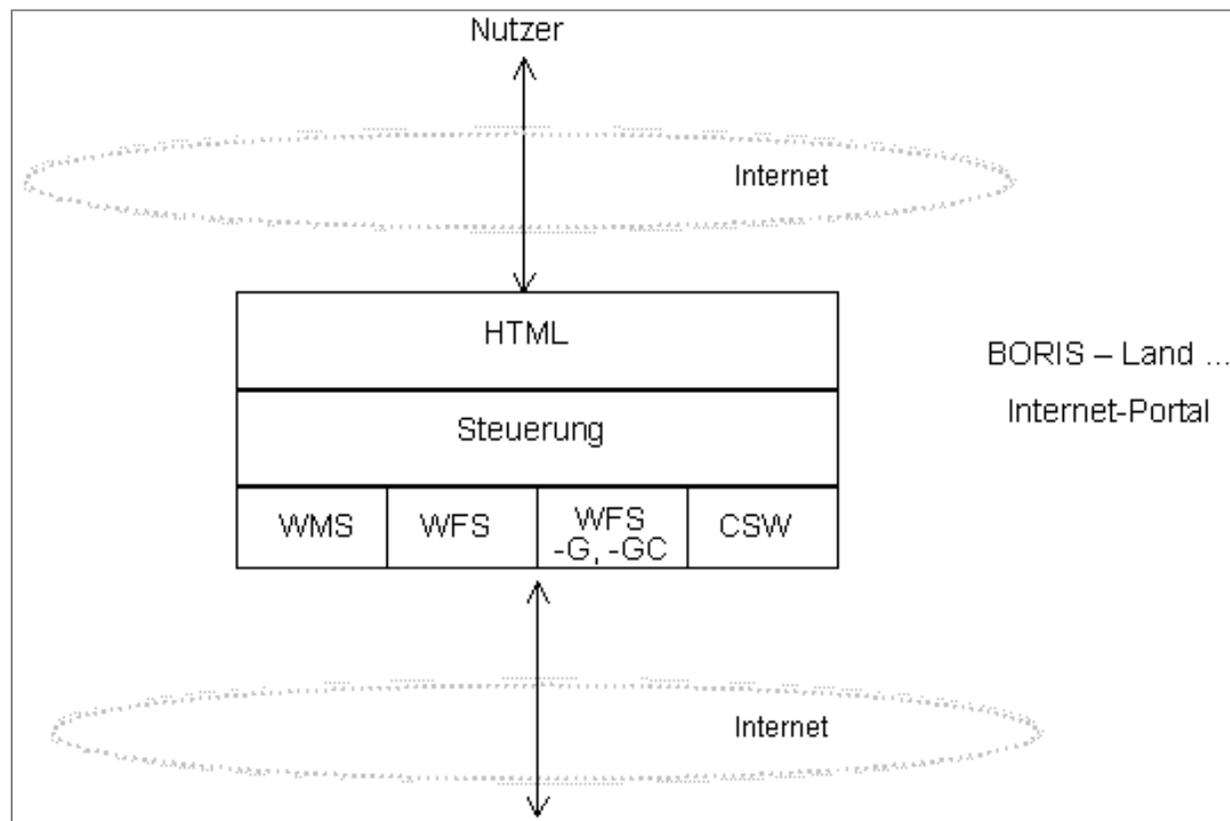
VBORIS GDI-Modell

Systemarchitektur



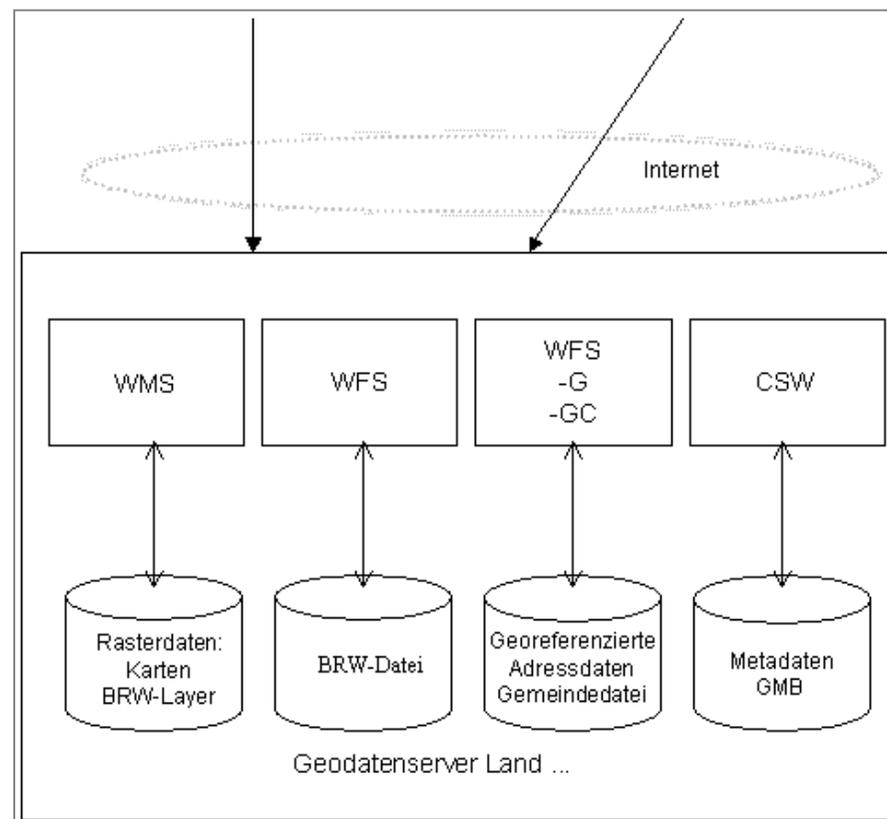
Quelle: AdV

VBORIS Aufbau Internetportal Bund oder Land



Quelle: AdV

VBORIS Geodatenserver



Quelle: AdV

VBORIS- Gemeinschafts- portal

The screenshot shows a web browser window titled "Gutachterausschüsse-Online - Bodenrichtwertsysteme...". The address bar displays "http://www.gutachterausschuesse-online.de/index.html". The website header features the logo "Gutachterausschüsse ONLINE" and the text "Gutachterausschüsse für Grundstückswerte in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland". Below the header, the main content area is titled "Das Informationssystem der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte" and displays a map of Germany with state boundaries. A red stamp is overlaid on the map, reading "SCHWENDEKEND SAMTLICH AKTUELL". The left sidebar contains a navigation menu with the following sections: "Home", "Gutachterausschüsse" (with sub-items: Einrichtung, Aufgaben, Kontakte), "Produkte & Dienste" (with sub-items: Kaufpreissammlung, Bodenrichtwerte, Marktdaten, Gutachten), "Online-Dienste" (with sub-items: Leistungen, Kontakte), and "Links". The footer of the page includes "© Impressum" and "Internet".

VBORIS-Umsetzung

VBORIS-Umsetzung in M-V

- Zurzeit Konzeptionsphase und Mittelbeschaffung
- soll GDI-M-V-Projekt werden
- Geoportal bzw. GAIA als VBORIS-Entwicklungsmöglichkeit
- VBORIS-konforme Umstellung in einzelnen GAA
- Zeitraum zur Implementierung ab 2009

Ausblick

Defizite

- Unterschiedliche Inhalte und Form der Kaufpreissammlung
- Unterschiedliche Darstellung der Bodenrichtwerte aufgrund der Kartengrundlage
- Oftmals keine vergleichbaren sonstigen für die Wertermittlung erforderliche Daten
- Kein landesweites Wertermittlungsdatenportal bzw. landesweite einheitliche Datenbasis
- Kein landesweiter Marktbericht
- Keine landesweite Bodenrichtwertkarte

Strukturelle Gründe

- Versäumnis, sich landesweite Datenbasis(zugriff) sowie Auswertemöglichkeiten vorzubehalten
- Kostenträgerschaft und Organisationshoheit bei den Landkreisen und kreisfreien Städten
- Kommunale Geschäftsstellen mit unterschiedlicher Ausstattung

Chancen und Problemlösungen

zurzeit noch unverbindliche Ideen !

- Neustrukturierung im Rahmen der Kreisgebietsreform (Änderung der GutAVO vorgesehen)
- Einrichtung eines Oberen Gutachterausschusses mit Geschäftsstelle beim Land (Vorbild Rheinland-Pfalz)
- Integration der Kaufpreissammlung als Teil des Geobasisinformationssystems der Vermessungs- und Katasterverwaltung (Vorbild Sachsen-Anhalt)
- Vernetzung, z.B. **VBORIS.MV**

**Ich danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**

